

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel will mehr qualifizierte Frauen für Professuren gewinnen.

Am Institut für Volkswirtschaftslehre der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2-Professur für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Umwelt- und Ressourcenökonomik

zu besetzen.

Die zukünftige Stelleninhaberin bzw. der künftige Stelleninhaber soll das Fachgebiet Umwelt- und Ressourcenökonomik in Forschung und Lehre vertreten. Ein weiterer Schwerpunkt im Bereich räumlicher Ökonomie (Regional-/Stadtökonomik) oder sozialer Ungleichheit ist wünschenswert.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die in dem Fachgebiet hervorragend ausgewiesen ist. Die Bewerberin bzw. der Bewerber verfügt über Veröffentlichungen in hochrangigen, referierten, internationalen Fachzeitschriften, einschlägige Lehrerfahrung sowie Erfolge bei der Einwerbung von Drittmitteln. Erwartet wird die Anschlussfähigkeit an die Forschungsschwerpunkte der Fakultät und die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen der Universität Kiel, insbesondere dem Exzellenzcluster ROOTS.

Die Professur beteiligt sich zentral an der Ausbildung im Bereich Umwelt- und Ressourcenökonomik im Bachelor- und Masterstudium. Außerdem wird eine aktive Beteiligung in der Promovierendenausbildung erwartet. Die Fähigkeit und Bereitschaft zur Lehre in englischer Sprache wird ebenfalls erwartet.

Auf die Einstellungs Voraussetzungen des § 61 und eine mögliche Befristung nach § 63 Abs. 1 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein wird hingewiesen. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage: www.berufungen.uni-kiel.de

Die Christian-Albrechts-Universität ist bestrebt, den Anteil der Professorinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Kopien der akademischen Zeugnisse, max. dreiseitiges Lehr- und Forschungskonzept) werden schriftlich und per E-Mail (als eine PDF) unter Angabe der Privat- und Dienstadresse mit Telefonnummer und E-Mail bis zum 26.04.2019 erbeten an den

Dekan der
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Olshausenstraße 40, 24098 Kiel
dekanat@wiso.uni-kiel.de

